AMTLICHE MITTEILUNG. An einen Haushalt.
Postentgelt bar bezahlt. Zugestellt durch Österreichische Post.

Stadt nachrichten

eggenburg

Herbst 2018

Kulturwoche(n) neu!

September bis November: Veranstaltungsreigen zum Thema „Die Stadt am Land" S. 6

2

Neue Leitung

Ein neues Führungsduo an der Spitze der Eggenburger Stadtverwaltung.

9

Defi für's Bad

Für das Freibad Eggenburg wurde ein Defibrillator angeschafft.

25

Ehrenring

Unser „Baustellen-Pfarrer" wurde mit dem Goldenen Ehrenring ausgezeichnet.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Eggenburg,

© R. Podolsky/mediadesign

Ein langer, extrem heißer Sommer mit seinem mannigfaltigen Veranstaltungsreigen liegt hinter uns, Musicnight und Mondscheinkino gingen in bewährter Weise über die Bühne bei unvermindertem Publikumsinteresse.
Das Freibad konnte im Ranking um die beliebtesten Outdoor Locations punkten, die Besucherzahlen sprechen für sich und das nicht nur ob der großen Hitze.

Und dann sind wir auch schon beim Punkt! Die Hitze war das Thema Nummer 1 in diesem Sommer. Was Sommerveranstaltungen und Besucher freute, zog aber auch eine ernste Wassersituation nach sich. Schmida und andere Gewässer waren zum Teil ausgetrocknet, Tiere und Landwirtschaft haben darunter sehr gelitten. Zwar ist die Versorgung mit Trinkwasser gesichert, um unsere Wasserreserven wieder aufzufüllen, möchte ich Sie jedoch bitten, mit diesen mit Bedacht umzugehen und nicht unnötig Wasser zu verschwenden.

Auch die Wasserqualität war ein Sommerthema! So gab es in einigen Haushalten Wasserverfärbungen, die sich nach eingehenden Untersuchungen als rein optisches Problem herausstellten und der Wasserqualität keinen Abbruch taten, somit auch gesundheitlich völlig unbedenklich waren und bereits wieder beseitigt werden konnten.

Der Sommer ist auch die Zeit der Baustellen. Die Straßenbauarbeiten in der Kirchengasse und am Kapistranring konnten abgeschlossen werden und die Straßendecke wieder hergestellt werden. Ende August wurde ein Teilstück der desolaten Straßendecke der B2 zwischen Eggenburg und Stoitzendorf saniert. Dies führte zu einer vorübergehenden Sperre der B2 in diesem Abschnitt.

Die Aufschlussarbeiten in der Mozartstraße gingen zügig voran.

Mitte September war es endlich soweit. Die WAV begann mit der Errichtung der Reihenhäuser in der Feldgasse/Schönauerstraße. Zeitgleich entsteht ein Wohnblock in der Feldgasse 29 und 31.

Wir sind noch lange nicht am Ende der Bautätigkeit in Eggenburg. Das nächste Projekt ist bereits absehbar. Dabei handelt es sich um Kanalbauarbeiten in der Pulkauerstraße.

Voll Elan und Erwartung gehen wir jetzt in den Herbst, der uns wieder viel Sehenswertes, Informatives, Wunderbares und Erfreuliches in Form der diesjährigen Kulturwoche bringt.

So freue ich mich, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung als Gast begrüßen zu dürfen, bei der „Städtisches Treiben ländliche Idylle trifft“!

Ihr Bürgermeister Georg Gilli

© Wolfgang Kruck, Emilia Stasiak/Fotolia

IMPRESSUM
Herausgeber: Stadtgemeinde Eggenburg, T: 02984/3501; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Georg Gilli, Mag. Elisabeth Stangl; Anzeigen & Beratung: Stadtgemeinde Eggenburg; Redaktion: mediadesign, Burgschleinitz (T: 02984/23149) und Stadtgemeinde; Gestaltung: mediadesign; Druck: Hofer, Retz (T: 02942/3557); Erscheinung: vierteljährlich, nächster Redaktionsschluss: 24. Oktober. Verbreitung: Katastralgemeinden, Medien, Institutionen, etc.; Namentl. gezeichnete Beiträge in Eigenverantwortung des Verfassers. Auflage: 2.300 Stück;

Fotos S.1.: Titelbild: © R. Podolsky/mediadesign.at

Neue Leitung

© (2) Reinhard Podolsky | mediadesign

Der designierte Stadtamtsdirektor Burkhard Hammer wurde vom Gemeinderat bestätigt. Ihm zur Seite als Stellvertreter steht Manfred Körbel

EGGENBURG. Seit Ende Juni steht nun das Leitungsteam der Hoheitsverwaltung fest! Der designierte Stadtamtsdirektor Burkhard Hammer wurde in seiner Funktion vom Gemeinderat bestätigt und ständig mit der Leitung der Hoheitsverwaltung der Stadtgemeinde Eggenburg betraut!
Die Stadtregierung stellte Hammer Manfred Körbel als Stellvertreter zur Seite. Jahrelang arbeitete das eingespielte Team Hammer/Körbel bereits Tür an Tür an der Gemeinde.

Manfred Körbel wurde 1981 geboren. Nach dem Besuch von Volksschule, Hauptschule und Polytechnischem Lehrgang absolvierte Körbel die dreijährige Berufsschule für Bürokaufleute in Schrems. 1997 begann seine Laufbahn in der Stadtgemeinde Eggenburg. Manfred Körbel begann in der Buchhaltung der Gemeinde als Buchhaltungslehrling. Nach Ablegung der Dienstprüfung und der Pensionierung seines Kollegen, „Lehrherrn" und Vorgesetzten, Josef Stift, avancierte er zum Chefbuchhalter der Gemeinde.

Wir wünschen den neuen Verwaltungschefs der Gemeinde Eggenburg, Burkhard Hammer und seinem Stellvertreter Manfred Körbel weiterhin eine so positive Kooperation wie bisher und eine produktive Zeit!

STADT-APOTHEKE ZUM HL.LEOPOLD
Mag.pharm. Martina Vorhemus KG

3730 Eggenburg Kremser Str.7
Tel. 02984/ 3512
Fax DW 2
apo-eggenburg@aon.at

Für Sie geöffnet:
Mo.-Fr.:8 – 12 und 14 – 18 Uhr
Sa.: 8 – 12 Uhr

Veränderungen im Rathaus

Neue Mitarbeiter Wir begrüßen unsere neuen Gemeindebediensteten im Team recht herzlich:

Irene Neustetter:
seit 1.4.2018 als Reinigungskraft für Stadthalle, Bauhof und Friedhof

Stefan Schaupp:
seit 1.8.2018 als Bauhofmitarbeiter

© z.Vg.

Samantha Hochstöger:
seit 1.8.2018 als Tourismus-Mitarbeiterin im Infobüro

Ausgeschiedene Mitarbeiter In den wohlverdienten Ruhestand verabschiedeten sich:

Willibald Fiedler:
Bauhofmitarbeiter seit Mai 1998

Gabriele Schadler:
Reinigungskraft im Rathaus seit Oktober 2000

© z.Vg.

Christine Dafert:
Tourismus-Mitarbeiterin im Infobüro seit April 2001

Alles Gute für die Zukunft und eine schöne Zeit!

© (4) Elisabeth Stangl

Umweltgemeinderat Neugebauer ausgezeichnet

Kraft des NÖ Umweltschutzgesetzes hat jede Gemeinde in Niederösterreich zumindest einen Umweltgemeinderat zu bestellen. Über 700 GemeindevertreterInnen sind erste Ansprechpersonen in Sachen kommunaler Energie- und Umweltpolitik. Für sein besonders vorbildliches Arbeiten wurde Eggenburgs Umweltgemeinderat DI Dr. Georg Christian Neugebauer ausgezeichnet.

© Martin Ruhrhofer

Geschäftsführer Dr. Herbert Greisberger (Energie- und Umweltagentur NÖ), LAbg. Franz Mold, LAbg. Margit Göll, UGR DI Dr. Georg Christian Neugebauer; Regionsleiterin Waldviertel Elisabeth Wagner (Energie- und Umweltagentur NÖ)

„Unsere Umweltgemeinderätinnen und -räte sind nicht nur unsere kompetenten Partnerinnen und Partner direkt in den niederösterreichischen Regionen, sondern auch Botschafterinnen und Botschafter wenn es um die Themen Energie, Umwelt- und Naturschutz geht. Mit dem Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ bieten wir den Gemeinden und insbesondere den Umweltgemeinderäten optimale Unterstützungswerkzeuge für die tägliche Arbeit“, so LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf.

Die UmweltgemeinderätInnen tragen große Verantwortung in ihrer Gemeinde, sind sie doch auf kommunaler Ebene dafür verantwortlich, dass die Agenden Umwelt, Natur und Energie in der Gemeinde eine starke Stimme haben, zeigt sich Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich, Dr. Herbert Greisberger, überzeugt. „Kraft Gesetz sind die UmweltgemeinderätInnen verpflichtet dem Gemeinderat Bericht zu legen, die BürgerInnen zu informieren und die Umwelt sowie Natur zu schützen. Als Energie- und Umweltagentur Niederösterreich möchten wir sie bei den vielseitigen Aufgaben durch Beratung, Weiterbildung und Umsetzungswerkzeuge optimal unterstützen.“, so Greisberger.

Hand- und Fußpflege
Susanne Kürzinger
NEU: Hausbesuche und Abendtermine im Geschäft möglich!
A-3730 Kühnring 117
Tel.: 0664 / 21 44 971
E-Mail: skuerzinger@gmx.at

LICHTENEGGER GmbH
GETRÄNKEHANDEL & SHOP
Kurt Lichtenegger
Wienerstraße 11
3730 Eggenburg
T: 02984 / 20 850 Fax DW 50
M: 0664 / 42 43 386
www.bier-lichtenegger.at

Baustellen in Eggenburg

Im Straßenbereich konnten in Eggenburg noch rechtzeitig in den Sommerferien die Wasserleitung in der Kirchengasse und am Kapistranring neu installiert und die Straßenoberfläche wiederhergestellt werden. Damit wurde die bereits durch die zahlreichen Wasserrohrbrüche der vergangenen Jahre stark in Mitleidenschaft gezogene Kirchengasse wieder zur Gänze neu hergestellt und der als Fußgänger- und Radweg sehr beliebte Kapistranring ist wieder im vollen Umfang nutzbar.

Neue Randsteine

Durch die Erneuerung der Randsteine am Engelsdorfer Weg konnten Stolperfallen im Gehsteigbereich beseitigt und ein nunmehr sicheres Benützen des Gehsteiges in der gesamten Straßenlänge ermöglicht werden. Die Außenkante der neuen Randsteine ist als Schutzmaßnahme abgeschrägt. In der Eggenburger Hochstraße musste das Straßenteilstück im Bereich der Wolfkersbühelstraße bis zur Einmündung Engelsdorfer Weg fast zur Gänze inklusive des Straßenunterbau neu hergestellt werden.

Eigenheime

Die Neu-Schaffung der Infrastruktur im Bereich der Siedlungserweiterung Mozartstraße / Rudolf Pertermann Straße / Fritz Eheimstraße / Dr. Eduard Krannerstraße schreitet zügig voran, sodass die neuen Käuferinnen und Käufer der neuen Bauplätze mit der Errichtung Ihrer Eigenheime starten können.

Für diese angeführten baulichen Infrastrukturmaßnahmen hat die Stadtgemeinde Eggenburg insgesamt bereits mehr als EUR 200.000,-- in die Zukunft unserer Gemeinde investiert. *STR. HR Mag. Josef Kirbes*

© Josef Kirbes

Erste GemeindeRADsitzung

© Elisabeth Stangl

EGGENBURG. „Auf die Räder – fertig – los“ hieß es bei der Einladung bei der Sitzung des Gemeinderates vor der Sommerpause. Auf Initiative von Umweltgemeinderat DI Dr. Georg Neugebauer traten zahlreiche GemeinderätInnen fleißig in die Pedale und kamen mit dem Fahrrad zur ersten GemeindeRADsitzung.

Ziel dieser Aktion war es, die Gemeinde in Blick auf Fahrradfreundlichkeit zu erleben und der Bevölkerung die Vorzüge des Radfahrens bewusst zu machen.

Die ÖsterreicherInnen und Österreicher legen nach Angaben des VCÖ pro Jahr fast zwei Milliarden Kilometer im Alltag mit dem Fahrrad zurück und leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz. Mit dem Fahrrad zurückgelegte Alltagswege vermeiden rund 320.000 Tonnen klimaschädliches CO2 im Vergleich dazu, wenn dieselbe Entfernung mit dem Auto zurückgelegt wird.

Bürgermeister Georg Gilli freut sich über die – hoffentlich zukunftsweisende – Aktion: „Radfahren ist eine Klimaschutzmaßnahme mit Mehrwert für die Gesundheit und für die Geldbörse. Wir haben damit ein Zeichen für eine fahrradfreundliche Klimabündnis-Gemeinde und einen wichtigen Impuls zur Steigerung des Radverkehrs gesetzt. Ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.“

UGR DI Dr. Georg Neugebauer

Kultur und etwas Zauberhaftes

Stadtprojekte neu aufgestellt: Kulturwochen und Advent

© Reinhard Podolsky | mediadesign

Kulturstadträtin Margarete Jarmer und die KünstlerInnen Helena Neunteufl, Mag. Manuel Wandl und Mag. Gabriele Epp laden zur 34. Eggenburger Kulturwoche ein.

Mit dem legendären Mittelalterfest Anfang September haben die Eggenburger Kulturwochen begonnen, die heuer nach 33-jähriger Tradition auf neue Beine gestellt wurden: Erstmals wird über einen Zeitraum von acht Wochen ein Bogen von Ausstellungen, Lesungen, Buchpräsentationen, Workshops bis zu Konzerten gespannt. Die zuständige Kulturstadträtin Margarete Jarmer spricht von einer Erneuerung – „angefangen vom aufgefrischten Außenauftritt" bis zum einheitlichen Leitmotiv, unter das sie die heuer mehr als 30 Veranstaltungen von September bis November gestellt hat: „Die Stadt am Land – städtisches Treiben, trifft ländliche Idylle. Begegnung und Austausch."

Bekannte Künstler treffen auf junge Kunst

Kulturstadträtin Margarete Jarmer: „Es geht um die Wechselwirkung von ländlichem Leben und Leben in der Stadt – welche Divergenzen prallen auf einander, welche Synergien werden geschlossen? Bekannte Künstler treffen hier auf junge Kunst. Wir legen großen Wert darauf, dass wir beiden eine Plattform bieten, um ihre Kunst zu zeigen und den eigenen Bekanntheitsgrad zu steigern. Dazu möchte ich gerne interessierte Künstlerinnen und Künstler herzlich einladen."

Höhepunkte der heurigen Eggenburger Kulturwochen sind ein Festkonzert des legendären Wiener Pianisten Paul Badura-Skoda, der Auftritt der Don Kosaken, eine Auktion mit den letzten Bildern aus dem Nachlass von Dr. Rudolf Pertermann sowie die Buchpräsentation „Brandstätter versus Brandstetter" – ein Diskurs mit Dr. Helmut Brandstätter und Dr. Wolfgang Brandstetter. Interessierte finden das Detailprogramm auf *www.eggenburg.gv.at*

Eggenburger Adventzauber

Gleich nach den Kulturwochen geht es ebenfalls mit einer „Neubesetzung" weiter: Der „Eggenburger Adventzauber" bringt Konzerte, Lesungen, Kinderprogramme, Workshops sowie eine kulinarische Winterreise und den Adventmarkt der Pfarre Eggenburg, Schauplatz ist heuer die „Kreativmeile" am Hauptplatz (siehe auch S. 11).

EGGENBURGER
Adventzauber
KULINARISCHE WINTERREISE
LESUNG mit Turrini
23. bis 25. Nov. 2018
AM HAUPTPLATZ
KRIPPEN AUSSTELLUNG
über 150 nostalgische Papier- & Zinnkrippen
KINDER MITMACH PROGRAMM
vielfältig und handwerklich
CHRIST BAUM SCHMUCK
Ausstellung
HAND WERKS VORFÜHR UNGEN
ZINN GIEßEREI
Vorführung
KONZERT
KUNST HAND WERKS MARKT
eggenburg
www.eggenburg.at
Tourismus-Information Eggenburg,
Tel.: +43 (0) 2984 3400
E-Mail: tourismusinfo@eggenburg.at

© Margarete Jarmer

KRAMER & FIEDLER GmbH
Fliesen- und Plattenverlegung

Parisdorfer Str. 1 | 3712 Maissau
Tel.: 02958/83673
Mail: office@fliesenspezialist.at

Ihr Fliesenspezialist

www.fliesenspezialist.at

EINLADUNG

29. September | 19 Uhr
Lindenhofsaal in Eggenburg

Der Wert der Mutter und Tagesmutter

ROSINA NEUNTEUFL
Initiatorin der Veranstaltung
Tagesmutter (Hilfswerk), Landwirtin
„Ich mache mir Sorgen."

SIGRID BRANDSTETTER
Musicaldarstellerin, Regisseurin
Dozentin
„Einfach Kind-Sein..."

MAG. JUDITH DAMKÖHLER-SPITZER
Klinische- und Gesundheitspsychologin
Fachberaterin Bildung (Hilfswerk)
„Das Glückskind ist das Lieblingskind des Zufalls." (Ingrid Heinrich - Jost)

UTA MAQUART
Eurythmistin und Waldorfpädagogin im Ruhestand
„Was braucht das Kind"

GEMEINSAM WEGE GEHEN

jetzt NEU - mehr als nur EDV

LEGO®

busta.at
Hauptplatz 4
in Eggenburg

Neu: Defibrillator im Freibad

Im Winter Standort in der Stadthalle

Im Eggenburger Freibad gibt es neuerdings einen Defibrillator! „Dieser wird als ‚Wanderdefi' fungieren", so Bürgermeister Georg Gilli, „während der Sommermonate wird er seinen Standort im Freibad haben, im Winterhalbjahr wird er sich in der Stadthalle befinden!"
Unterstützt mit EUR 500,00 wurde die Anschaffung dieses Rettungsgerätes vom Verein Mutter-Kind-Gruppe Eggenburg aus den Einnahmen des diesjährigen Tauschmarktes. Herzlichen Dank!
„Hoffen wir, dass er niemals zum Einsatz kommen muss", so STR Martin Neugebauer und Erika Machacek vom MUKI wie aus einem Munde bei der Übergabe des Gerätes an den Bademeister des Eggenburger Freibades, Bruno Steiner.

© Mag. Elisabeth Stangl

Bürgermeister Georg Gilli, Erika Machacek, Stadtamtsdirektor Burkhard Hammer, Bruno Steiner, Karin Loibl, STR Martin Neugebauer

„Es war ein gutes Jahr“

Andreas Zeugswetter zieht Bilanz über die heurige Mondscheinkino-Saison

Was für ein Finale! Mit „Mamma Mia 2“ zwei Mal volles Haus zum Abschluss der 22. Mondscheinkino-Saison. In nüchteren Zahlen: 18 Abende, 6.610 Besucher. Deutlich unter dem Besucher-Schnitt von 367 blieben nur die Regenopfer- Shape of Water, Arthur & Claire, Black Panther und Baumschlager (auch die vier Regentage sind langjähriger Durchschnitt) und unser „Kunstfilm-Sonntag“, der jedoch jeden Besucher wert war.
Wie sich generell keiner der gezeigten Filme als Flop herausstellte! Was uns zum Nachdenken bringt, etliche qualitativ hochwertige Produktionen hätten sich etwas mehr Zulauf verdient - daran müssen wir arbeiten!

© M. Sommer

6.610 BesucherInnen zählte die heurige Mondscheinkino-Saison.

Gute Ideen, die jeweiligen Filme fürs passende Publikum aufzubereiten, bitte ans Mondscheinkino, p.a. Tourismusinformation Eggenburg. Wir revanchieren uns mit Kinogutscheinen.

Alles in allem: es war ein gutes Jahr – keine technischen Pannen, keine dramatischen Wetterkapriolen, ein perfektes Zusammenspiel vieler freiwilliger Hände und Köpfe da wie dort, Profis in der Gastronomie, der moralisch wie finanziell wichtige Background durch unsere Sponsoren. Das Ergebnis – einmal mehr beeindruckte und glückliche Kinobesucher! So soll es sein!

Danke ans ganze Team! Andreas Zeugswetter

Parkbänke gespendet

EGGENBURG. Auf Betreiben von Senioren-Gemeinderätin Margit Koch spendete die Raiba Eggenburg den Bewohnern der Wohnhausanlage des Betreubaren Wohnens II. neue Parkbänke. Mitarbeiter des städtischen Bauhofs stellten diese beim Biotop der Anlage auf. Nun lädt diese angenehme Ruhezone alle Bewohner zum Verweilen, Plaudern und Tratschen unter Freunden ein!
Ein herzliches Dankeschön an die Initiatorin, GR Margit Koch sowie an die Raiba Eggenburg.

© Elisabeth Stangl

von vorne: Josef Svoboda, Anton Boigner, Maria Moser, dahinter. Thomas Luksch, Margareta Schuh, GR Margit Koch, Theresia Svoboda, Markus Aschauer, Otto Moser

PFLANZEN
PFLANZEN GARTEN PERNERSTORFER
REINPRECHTSPÖLLA 69 • TEL 02984/8248
KAUF WO'S WÄCHST!
GARTEN

Die Deininger kommen!

15 Jahre Städtepartnerschaft wird gefeiert

EGGENBURG. Die Partnerschaft zwischen Eggenburg und der Gemeinde Deining aus der Oberpfalz besteht nunmehr schon seit 15 Jahren. In Deining selbst wurde dieser Geburtstag bereits im September feierlich begangen – eine große Delegation aus Eggenburg mit der Belegschaft der Stadtgemeinde Eggenburg, dem priv. unif. Bürgerkorps und dem Fotoclub Eggenburg hat an den Feierlichkeiten in Bayern teilgenommen.

Nun werden die Deininger zu einem Festwochenende von 19. bis 21. Oktober in Eggenburg erwartet: Den Auftakt macht ein Besuch in der Kellergasse Stoitzendorf, wo die Gäste unsere Weinkultur mit Gesang und Musik kennenlernen. Am Samstag folgen Präsentationen der Eggenburger Handwerksinitiative Manufactura und ein Festakt im Lindenhofsaal. Am Sonntag, 21. Oktober, werden – als Höhepunkt - mit einer Festmesse in der Stadtpfarrkirche die gemeinsamen 15 Jahre gefeiert. Der Chor St. Stephan begleitet den Gottesdienst musikalisch. Die Gäste aus Deining erwartet anschließend eine Pfarrhofbesichtigung und ein gemeinsamer Brunch.

Die Deininger sind in Eggenburg immer gern gesehene Gäste - etwa bei einem gemeinsamen Radausflug mit den beiden Gründungsbürgermeistern Willibald Jordan (Eggenburg) Alois Scherer (Deining).

© Reinhard Podolsky

Goldene Herbstzeit

Don Kosaken-Konzert – Weintaufe – Themenrundgänge – Adventzauber

Wenn es in Eggenburg herbstelt, steht eine Veranstaltung nach der anderen vor der Tür ...

DON KOSAKEN in der Pfarrkirche
Sonntag, 30. Sept. 2018, 15.00 Uhr,

© Georg Geers

Pfarrkirche St. Stephan
Der grandiose Weltklasse-Chor DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF unter der Leitung von Wanja Hlibka, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen, gastiert stimmgewaltig mit einem bravourösen neuen Konzert-Programm in Eggenburg. Das Repertoire ist fast identisch mit dem des Original-Chors von Serge Jaroff, die Chorsätze sind ausschließlich handgeschriebene Partituren Serge Jaroffs, aus dessen privater Musikbibliothek und wurden für Wanja Hlibka's Chor neu bearbeitet. Die stimmgewaltigen Solisten werden von der Fachpresse immer wieder als Ausnahmechor bezeichnet. Ihr außergewöhnliches Repertoire reicht von festlichen Gesängen der russisch-orthodoxen Kirche über die immer wieder begehrten Volksweisen bis zu großen, klassischen Komponisten.
Eintrittskarten:
Raiba Eggenburg, T 02984 2646; Erste Bank Eggenburg; Pfarre Eggenburg, T 02984 3569; Tourismusbüro, T 02984 3400; Vorverkauf: EUR 15; Abendkasse: EUR 17

Weintaufe und Kellergassenkulinarium
Freitag, 9. November, 19.30 Uhr,
Kellergasse Stoitzendorf
Einer alten Tradition folgend, findet im November in der Kellergasse Stoitzendorf eine feierliche Weintaufe statt. Gemeinsam mit den Weinpaten stoßen die Gäste auf den

© A. Zeder

Jahrgang 2018 an. Eine Besonderheit ist auch das im Anschluss stattfindende Kellergassenkulinarium. Zu Fuß begeben sich die Teilnehmer auf eine kulinarische Reise durch die beleuchtete Kellergasse und genießen ein viergängiges Menü rund ums Gansl (jeder Gang in einem anderen Keller, gekocht von Martin Kranzler).
Weingut Kauderer, Kellergasse Stoitzendorf; Preise: Weintaufe EUR 9; Kulinarium mit Weinbegleitung EUR 53; Kombipreis Menü und Weintaufe EUR 59; Anmeldung unbedingt erforderlich: Tourismus-Information Eggenburg, Krahuletzplatz 1, Tel. 02984 / 3400, tourismusinfo@eggenburg.at

Die schönsten Seiten und Geschichten Eggenburgs

Kellergassenführungen Stoitzendorf
„Wein und Kultur"
Fr, 5. Oktober 2018, 17.00 Uhr
Weinbäuerliche Kultur, gestern u. heute
Treffpunkt Kellergasse Stoitzendorf, Kulturkeller: 1,5 – 2 Stunden, inklusive kleinem Imbiss und zwei Weinproben: EUR 9,– pro Person
Anmeld. erforderl.: Tel. 02984 3400, *tourismusinfo@eggenburg.at*

Nachtwächterführungen
„Mystischer Streifzug mit Nachtwächter", Sa, 22. September 2018, 19.30 Uhr; Der Nachtwächter begleitet

© Margarete Jarmer

die Gäste zu den schönsten Plätzen und erzählt von längst vergangenen Zeiten, gemütlicher Ausklang im Gasthaus. Treffpunkt Hauptplatz/Pranger; 1,5 – 2 Stunden, Preis auf Anfrage, Anmeldung unbedingt erforderlich!

Begleitete Rundgänge
„Mythen, Märchen und Sagen in und um Eggenburg", So, 14. Oktober 2018, 10.30 Uhr. Die mystische Welt des Mittelalters, voller wundersamer und sagenumwobener Begebenheiten. Treffpunkt jeweils Hauptplatz/Pranger; 1,5 – 2 Stunden; EUR 4,– pro Person, Anmeldung nicht erforderlich!

Geführter Rundgang durch den Eggenburger Friedhof, So, 28. Oktober 2018, 14.00 Uhr, Treffp. Haupteingang Friedhof, Pulkauerstraße; EUR 4,– pro Person, Anmeldung nicht erforderlich!

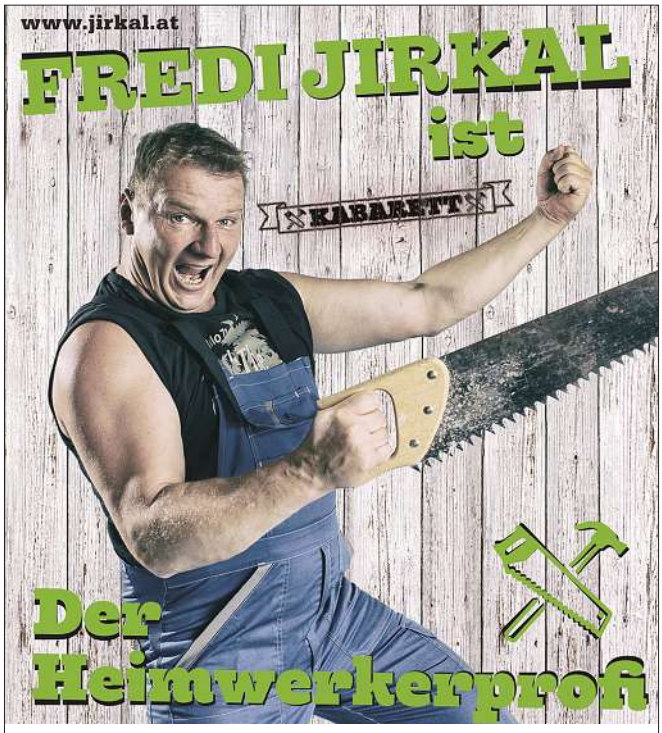
1. Eggenburger Adventzauber

Freitag, 23.11., 17–21 Uhr, Samstag, 24.11., 10–21 Uhr, Sonntag, 25.11., 10–18 Uhr; Kreativmeile am Hauptplatz bei der Dreifaltigkeitssäule bis zur Pfarrgasse

Im stimmungsvollen Ambiente der Eggenburger Altstadt zwischen Pfarrkirche und Dreifaltigkeitssäule erwartet Gäste ein stilvoller Adventmarkt mit viel Kultur und Kulinarik. Der 1. Eggenburger Adventzauber bietet Kindern und Erwachsenen Lesungen u.a.mit Peter Turrini oder Kamishibai-Theater, Konzerte mit Adventliedern, irischen Gesängen und ein Kinderkonzert. Eine Ausstellung mit 200 Krippen lädt zum Staunen ein. Besuchen Sie auch den Adventmarkt der Pfarre Eggenburg (www.pfarreeggenburg.at). Die kulinarische Winterreise mit Spezialitäten aus der Region lädt zum Gustieren, Einkaufen und genießerischen Beisammensein in der attraktiven Kulisse ein.

© Margarete Jarmer

Informationen: Team des Eggenburger Adventzaubers; Tourismus & Kultur Eggenburg; Pfarre Eggenburg und forum Eggenburg, Susanne Satory, Vzgbm.in – T 0676 7822353, tourismusinfo@eggenburg.at, susanne.satory@eggenburg.at; Margarete Jarmer, Kulturstadträtin – T 0664 9027166, margarete.jarmer@eggenburg.at



FREITAG, 12. OKTOBER 2018 | 19.30 UHR

Einlass ab 19.00 Uhr, K-Haus Eggenburg

Karten: EUR 18,– (Erwachsene); EUR 14,– (Studenten, Schüler, Lehrlinge); Kartenbestellung: jugendhaus@khaus.at

Veranstaltungen

September

DI, 25.09. | 19 UHR
Vortrag Alois Gruber: Von Lausanne nach Rom, Raiba

FR, 28.09. | 14 UHR
Tierapie Tagung, Anmeld. bis 14.09. 0664/9204201 od. office@tierapie-zentrum.at

SO, 30.09. | 15 UHR: Don Kosaken Chor, Stadtpfarrkirche
18.30 UHR: „Naturfriseurin"-Vortrag von Daniela Nebenführ, ELKIZ Grätzl 3, Anmldg: 0676/6935202, daniela@naturfriseurin.com

Oktober

DO, 04.10. | 18 UHR
Wort Bild Klang: „Noch immer bin ich's", Lyrik und Bilder von Manfred Zeller, „Schnittstellen zwischen Wald und Wein" Lesung v. Friederike Haas, Musik von „related two", K-Haus

FR, 05.10. | 17 UHR
Kellergassenführung „Wein und Kultur", Anmeldung erforderlich 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at, Kellergasse/Stoitzendorf

SA, 06.10. | 17 UHR
Turm des Friedens offizielle Aufstellung 3 Sessel
18–1 UHR: Lange Nacht der Museen

MI, 10.10. | 19 UHR
Festakt zur 34. Eggenburger Kulturwoche(n), Raiba
19 UHR: „Meine kunterbunte Welt mit ADHS" Vortag Mag. Sonja Landstätter, ELKIZ Grätzl 3. Anmeld. bis 8.10.: 0650/7218874 oder shg-eggenburg@gmx.at

DO, 11.10. |19 UHR
Foto-Ausstellungseröffnung Christian Wartmann, Landgasthaus Zum Seher
19 UHR: „Paurs Traum"; Lesung Andreas Schindl, Krahuletz-Museum

FR, 12.10. | 18.30 UHR
Vernissage der Werke eines Nachwuchstalents, K-Haus
19.30 UHR: Kabarett mit Fredi Jirkal „Der Heimwerkerprofi", K-Haus

SA, 13.10. | 19 UHR
„Die drei Eggenburger Tenöre" mit „Beziehungsweise", Lindenhofsaal

SO, 14.10. | 10.30 UHR
„Mythen, Märchen, Sagen", Begleiteter Rundgang durch Eggenburg, € 4,– pro Person, ohne Anm, Treffpunkt: Hauptpl./Pranger.
11 UHR: Kammermusikmatinee, Festsaal des Rathauses

DO, 18.10. | 19.30 UHR
„Die ältesten Ansichten von Eggenburg" – Vortrag mit Bildern von und mit Ralph Andraschek-Holzer und Mag. Gerhard Dafert, Krahuletz-Museum

FR, 19.–SO, 21.10.
Partnerschaftsjubiläum Gem. Deining/Eggenburg, div. Veranstaltungsstätten

FR, 19.10. | 19 UHR
Kellergassenbesuch, DI Ferdinand Kickinger singt zum Akkordeon Wienerlieder, Kellergasse Stoitzendorf

SA, 20.10. | 14.30 UHR
Präsentation – Flötenbau, manufaktura, Hauptplatz 20
GANZTÄGIG: Weinviertler Schach-Jugend Einzel-Meisterschaft 2018, Raiba Saal
19 UHR: Jagdkulinarium & Rotweingala, Anmeld. 02984/3531, Stadthotel Oppitz

brunnenmarkt eggenburg

jeweils samstags
8 – 12 Uhr
am Hauptplatz

Winterbetrieb
ab 8.12.2018

SO, 21.10. | 9.30 UHR
Festmesse mit dem Chor St. Stephan, Stadtpfarrkirche
17 UHR: Konzert & Gedichte „Der Himmel Wunderblau" mit Johann Junek, Michael Eberle und Nadja Celoud, Festsaal des Rathauses

SA, 20.–SO, 21.10.
Tage der offenen Ateliers, div. Ateliers

DI, 23.10. | 19 UHR
Vortrag von Kurt Linsbauer – „Georg Krahuletz, ein vergessener Büchsenmacher und dessen Familie" sowie noch nie gezeigte Bilder von Eggenburg von 1860–1960, Festsaal des Rathauses

DO, 25.10.
17 UHR: Lesung für Kinder zw. 5 und 9 Jahren: „Geschichten aus Göblein für Groß und Klein", Bernadette Voglsinger, Rathaus, Festsaal
19.30 UHR: Premiere „Lasst uns Lügen erzählen" Krimikomödie von Alfonso Paso, Landesberufsschule

FR, 26.10. | 10–17 UHR
Tag der offenen Tür Krahuletz-Museum
14 UHR: Führung durch die Ausstellungen, Krahuletz-Museum; Eintritt frei
11 UHR: Zeitzeugengespräche-Matinée Paul Badura-Skoda, Am Boden – Landgasthaus Zum Seher

SO, 27.10. | 18 UHR
Festkonzert mit Paul Badura-Skoda, Lindenhofsaal, Kartenvorverkauf: Eva Gaspar 0664/5004714

SO, 28.10.
10–17 UHR: Rohstoffexkursion III – Exkursion mit privaten PKW, Krahuletz-Museum, Kosten € 10,–; Anmeld. bis 22.10.
14 UHR: Geführter Rundgang durch den Eggenburger Friedhof „Nekropole am Land", Treffpunkt: Haupteingang Pulkauerstraße

MI, 31.10. | 19–22 UHR
Nacht der 1000 Lichter, Pfarrkirche St. Stephan

November

FR, 09.11. | 18.30 UHR:
Weintaufe Stoitzendorf; Anmeldung erforderlich: 02984/3400, Weingut Wolfgang Kauderer, Kellergasse Stoitzendorf
19.30 UHR: Weinkulinarium Stoitzendorf; Anmeld. erforderlich 02984/3400, div. Weinkeller, Kellergasse Stoitzendorf

SA. 10.11. | 17 UHR
„Die großen vier der Wiener Moderne", Konzert, Lesung mit Mag. Monika Wirth-Ofner, Helene Wirth (Geige), Amelie Zotter (Klavier), Festsaal des Rathauses

SO, 11.11.
10.30 UHR: Begleiteter Rundgang durch die Stadt Eggenburg, € 4,– pro Person, ohne Anm., Treffpunkt: Hauptplatz/Pranger
16.30 UHR: 21. Laternderlumzug (Treffpunkt: 16.15 Uhr), Krahuletzplatz

DI, 13.11. | GANZTÄGIG
Allerheiligenmarkt, Hauptplatz

FR, 16.11. | 19 UHR
Als es der Hyäne zu kalt wurde – Vortrag mit Bildern von Prof. Dr. Doris Nagel, Krahuletz Museum

SA, 17.11. |19 UHR
Buchpräsentation „Neues vom Alten" von Mag. Manfred Palmberger
Ferdinand Kickinger singt alte und neue Lieder, Festsaal des Rathauses

SO, 18.11. | 9.30 UHR
Gospelmesse mit „Stimmtonikern", Stadtpfarrkirche

FR. 23.11. |19 UHR
Lesung mit Peter Turrini im Rahmen des „Eggenburger Adventzaubers", Landgasthaus „Zum Seher"

SA. 24.11.
11 UHR: Stadtführung um den historischen Hauptplatz „Persönlichkeiten Eggenburgs – Wer lebte wo?“, im Rahmen des „Eggenburger Adventzaubers“, Treffpunkt: Hauptplatz, Korab Brunnen
15 UHR: Lesung mit dem Bilderbuchtheater „Kamishibai-Theater“ – „Advent und Weihnachten, feiern mit Emma und Paul“ für Kinder ab 3 Jahren, im Rahmen des „Eggenburger Adventzaubers“, Landgasthaus „Zum Seher“

17 UHR: Engelführung in der Pfarrkirche
19.30 UHR: „Evensong“ – Gesang und Texte: überregionaler Chor, mit Kerzenlicht, im Rahmen des „Eggenburger Adventzaubers“, Stadtpfarrkirche St. Stephan

SO, 25.11.
9–15 UHR: Blutspenden, Rotes Kreuz, Pause: 12–13 Uhr, Abnahmezeiten: www.blut.at, Landesberufsschule
9.30 UHR: Messe mit Gospelchor im Rahmen des „Eggenburger Adventzaubers“, Stadtpfarrkirche
11 UHR: Stadtführung „Persönlichkeiten Eggenburgs – Wer lebte wo?“, im Rahmen des „Eggenburger Adventzaubers“, Treffpunkt: Korab-Brunnen
15 UHR: Adventkonzert von Kindern für Kinder im Rahmen des „Eggenburger Adventzaubers“, Stadtpfarrkirche

Dezember

SO, 02.12. | 17 UHR
Advent- und Weihnachtskantaten G. Ph. Telemann, J. S. Bach, G.A. Homilius, Klosterkirche

SA, 08.12. | 17 UHR
Klingender Advent – Konzert und Lesung, Stadtpfarrkirche Chor St. Stephan

SO, 09.12. | 16 UHR
Adventfeierstunde mit „Sait'nwind“, Klosterkirche

DO, 13.12. | 19 UHR
Do you want a whale? – Vortrag mit Bildern von Dr. Reinhard Kikinger, Krahuletz Museum

Eggenburger Adventzauber

Zauberhaft, dieser Eggenburger Advent:
23.–25.11.2018
FR, 17–21 UHR,
SA, 10–21 UHR,
SO, 10–18 UHR
Konzerte, Lesungen, Kinderprogramm, Workshops, kulinarische Winterreise, inklusive Adventmarkt der Pfarre Eggenburg, Hauptplatz/Kreativmeile

„Lasst uns Lügen erzählen“

Die Theatergruppe Eggenburg präsentiert die Kriminalkömödie von Alvonso Paso „Lasst uns Lügen erzählen“.
TERMINE:
Do, 25.10.2018 19.30 Uhr; So, 28.10.2018 18.00 Uhr
Do, 01.11.2018 18.00 Uhr; Sa, 03.11.2018 19.30 Uhr
So, 04.11.2018 18.00 Uhr; Fr, 09.11.2018 19.30 Uhr
Sa, 10.11.2018 19.30 Uhr
Ort: Landesberufsschule, Siegfried Marcus-Str. 2, Eggenburg

Offene Treffs

BABYTREFF | Grätzl 3: 03.10., 17.10., 31.10., 14.11., 28.11., 12.12., 19.12.; jeweils 9–10.30 Uhr

SPIELGRUPPE 1 – 2 Jährige | Grätzl 3: 20.09., 11.10., 25.10., 15.11., 29.11., 13.12.; jeweils 9–10.30 Uhr

MUKI – TREFF | Grätzl 3: 04.10., 08.11., 06.12.; jeweils 8:45–10:30 Uhr

FAMILIENTREFF | Grätzl 3: 13.10., 10.11., 8.12. (mit Nikolausfeier); jeweils 15–16 Uhr

SELBSTHILFEGRUPPE AUDISMUS-AD(H)S | Grätzl 3: 28.09., 16.11.; jeweils 19–21 Uhr

ELKIZ CAFÈ | Grätzl 3: 27.09., 18.10., 22.11., 8.30–10 Uhr

ADVENT-CAFÉ | Grätzl 3: 20.12.; 14.30–16.30 Uhr

LATERNENFEST | Krahuletzplatz: 11.11., 16.15–19 Uhr

SENIORENTREFF (Seniorenbund) | Stadthotel Oppitz: 26.09., 03.10., 17.10., 31.10., 7.11. (Ganslessen), 21.11., 5.12. (Nikolausfeier); jeweils 15 Uhr

INFO- UND KLUBNACHMITTAG (Pensionisten-Verband) Volksheim, Bogengasse 1a, jeden 1. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr
03.10.: Vortrag: Volkshilfe-Pflegegeld 14 Uhr
07.11.: Ganslessen ab 12.30 Uhr
05.12., 13 Uhr: Jahreshauptversammlung/Weihnachtsfeier
NEU: jeden 3. Freitag im Monat Kreativer Nachmittag mit Kaffee und Kuchen; jeweils 14–17 Uhr

WEIHNACHTSFEIER DER SENIOREN U. PENSIONISTEN Stadthalle: 13.12., 14 Uhr

PFARRCAFÉ | Pfarrhof, Pfarrgasse 6
7.10.: 8:30–12 UHR

JUGENDMESSEN | KLOSTERKIRCHE, 20.10., 17.11., 15.12.; jeweils 18.30 Uhr

ZWERGERLTREFF | Pfarrhof, Pfarrgasse 6, Eingang Judengasse: 16.10., 13.11., 11.12.; jeweils ab 8.30 Uhr

PUNSCHSTANDZEIT IN EGGENBURG | Hauptplatz, jeweils ab 16 Uhr
30.11.: GA Grafinger / SKE
7.12.: ÖVP / SKE
8.12.: Schachklub Eggenburg / FF Eggenburg
14.12.: Tennisklub / SKE
21.12.: HC Eggenburg

31.12.: „Sauschädlessen“ – SPÖ ab 10.30 Uhr
31.12.: Jahresausklang ÖVP / Pfarre Eggenburg ab 15 Uhr

Austrian Top Camp SKE Stadion wieder da

© SKE Eggenburg

EGGENBURG. Von Montag 23.07. bis Freitag 27.07. fand im SKE Stadion wieder das Austrian Top Camp statt!

Betreut von einem Teil der SKE-Nachwuchsabteilung und zwei Trainern des Veranstalters, nahmen dieses Jahr 38 fußballbegeisterte Kids teil! Ein großes Dankeschön geht hiermit auch an die „Küchencrew“ rund um Bernhard & Inge Gindl, Karl Neuhold, Leo Reis und Walter Tretzmüller, die sich um das leibliche Wohl der Teilnehmer sorgen. Des Weiteren möchten wir uns bei den Firmen Dachsberger & Söhne sowie bei Fa. Tutschek für die großzügige Unterstützung recht herzlich bedanken!

Ing. Reinhard Popp

Sie denken an Sicherheit,
dann denken Sie sicher an uns!

UNIQA
GeneralAgentur
GRAFINGER & Partner
Eggenburg - Maissau - St. Valentin
Tel: 02984 / 66 110, www.grafingerundpartner.at

Besuchen Sie unsere Beratungszentren
in Eggenburg, Maissau und St. Valentin.

Landesmeister!

EGGENBURG. Im Zuge des jährlichen Lehrlingssportfestes am 5. Juni in Amstetten, an dem alle Landesberufsschulen aus Niederösterreich teilnahmen, um sich in den Disziplinen Leichtathletik, Streetball, Volleyball, Tischtennis, Schach, Beachvolleyball und Fußball zu messen, konnten sich die Schüler der LBS Eggenburg den Turniersieg im Fußball sichern.

Die Mannschaft der LBS Eggenburg konnte sich unter der Betreuung von Vtl Dipl.Päd. Thomas Bednar in der Vorrunde gegen die Berufsschulen aus Stockerau, Schrems und Lilienfeld erfolgreich behaupten. Das Team aus Eggenburg belegte den zweiten Platz hinter der Mannschaft aus Lilienfeld in der Gruppe und qualifizierte sich für die Endrunde in Amstetten. Das Spitzenfeld in der Endrunde bildeten die besten acht Mannschaften aus Niederösterreich, darunter die Landesberufsschulen aus Amstetten, Neunkirchen, Lilienfeld, Stockerau, Langenlois, Theresienfeld, Pöchlarn und Eggenburg.

In der Endrunde lief es für die Schülermannschaft aus Eggenburg hervorragend, sie konnten sich mit einem 2:0 gegen die Hausherren aus Amstetten, mit einem 3:0 gegen Pöchlarn und einem 1:1 gegen Theresienfeld den Gruppensieg erobern und trafen in dem darauffolgendem Kreuzspiel auf den Zweitplatzierten aus der Parallelgruppe und somit auf die Schülermannschaft aus Lilienfeld. In dieser Partie setzte sich die Mannschaft aus Eggenburg abermals souverän mit einem 2:0 durch und schaffte den Einzug ins Finale gegen die Mannschaft aus Stockerau. Die beherzte Truppe aus Eggenburg setzte sich mit einem 1:0 durch und holte somit den Landesmeistertitel nach Eggenburg.

Vtl. Christoph Berger Bed, LBS Eggenburg

Doppelsieg für die LBS

© (2) LBS Eggenburg

EGGENBURG. Neben Litauen als Gastgeber nahmen an der Junior Mechanic in Vilnius je zwei Lehrlinge aus folgenden Ländern teil: Slowenien, Frankreich, Mazedonien, Polen, Slowakei, Tschechische Republik, Türkei und Österreich.

Der Wettbewerb setzte sich aus einem Theorieteil mittels Multiple Choice Test, 100 Fragen in einer Stunde in Englisch und einem Praktikumsteil zusammen. Der Praxisteil war in neun Stationen aufgeteilt, dabei musste bei jeder Station eine gestellte Aufgabe innerhalb von 25 Minuten gelöst werden.

Den Sieg holte sich Thomas Vogler von der Fa. Ford Weiss in Schrems, zweiter wurde Thomas Nödl von der Fa. Peugeot Kisser in Eggenburg.

Innungsmeister der Fahrzeugtechnik Niederösterreich Karl Scheibelhofer, Innungsmeister-Stv. Roman Keglovits-Ackerer und auch Firmenchef Gerald Kisser waren bei der Siegerehrung mit dabei und gratulierten den Gewinnern.

Auch der Nationencup wurde vom österreichischen Team gewonnen! Das duale Ausbildungssystem, Lehrbetrieb und Schule bilden eine fundierte Ausbildung, die solche Erfolge ermöglichen sind sich beide Institutionen (Schule und Innung) einig.

Delegationsleiter Ing. Walter Winkler und BDS Ing. Reinhard Popp bedanken sich bei der offiziellen Abschlussfeier für die Organisation des Wettbewerbes bei den litauischen Kollegen und für die finanzielle Unterstützung der Landesinnung Fahrzeugtechnik NOE.

ÄrztInnen für Allgemeinmedizin

DR. DORIS BUSTA, WAHLÄRZTIN **T: 0676 83884484**
Ärztin für Allgemeinmedizin, Akupunktur, Homöopathie, Bioresonanz; Ordination nach tel. Vereinbarung

ALLGEMEINMEDIZINISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS OG
MedR. DR. OTTO SOUKUP und
DR. BEATE FIDESSER-METZGER **T: 02984 2440**
MO, DO, FR 7.30–11.30 Uhr,
DI 8.00–12.00 Uhr und 17.00–19.00 Uhr

DR. RENATE SOUKUP, WAHLÄRZTIN **T: 02984 2440**
Ärztin für Allgemeinmedizin; DI, FR 8.00–10.00 Uhr

DR. DAVID ZANDL, GEMEINDEARZT **T: 02984 3510**
Arzt für Allgemeinmedizin; MO, DI, MI 7.30–12.00 Uhr,
DI 16.00–18.00 Uhr, FR 6.30–11.00 Uhr

DR. SABINE ZOTTER **M: 0676 451 24 52**
Ärztin für Allgemeinmedizin; DI 17.00–19.00 Uhr

FachärztInnen

DR. CYNTHIA DISTLER **T: 0664 1265863**
FÄ für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin,
Termin nach Vereinbarung

OA DR. JÜRGEN HEGER **T: 0650 3939401**
FA für Gynäkologie und Geburtshilfe, DO 15.00–18.00 Uhr,
weiterer Wochentag nach Vereinbarung

OÄ DR. RENATE KIRCHMEYER **T: 0664 4098080**
FÄ für Urologie, DI 15.00–18.00 Uhr, oder nach Vereinbarung

OA MedR. DR. GERALD OPPECK **T: 02984 4757**
FA für Innere Medizin, Voranmeldung: MO–DO 9.00–17.00 Uhr
T: 0664 3387124; MO 14.30–20.30 Uhr, DI 7.00–13.00 und
14.00–20.00 Uhr, MI 6.30–7.30 Uhr, DO 15.00–16.00 Uhr

PRIM. DR. ERNST ULSPERGER **T: 0664 3551141**
Facharzt für interne Medizin, Onkologie und Haematologie
Ordination jeden MI (gegen Voranmeldung), keine Kassen

OA DR. JÖRG ZOTTER **T: 0699 8878 5323**
Arzt für Allgemeinmedizin, FA für Orthopädie, FA für Unfallchirurgie, Manuelle Therapie, Knorpelaufbau, Infiltrationstherapie, Endoprothetik, Termine nach Vereinbarung!

ZahnärztInnen

DR. REINHARD FINGER **T: 02984 4410**
FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, FA für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Alle Krankenkassen, Privatarzt für Implantate und Orthodontie, MO 13.00–17.00 Uhr, DI, DO 9.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr, FR 9.00–12.00 Uhr

DDR. GERALD JAHL **T: 02984 20013**
Facharzt für Mund-, Kiefer- u. Gesichtschirurgie; Privatpraxis für Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie, MO 12.00–17.00 Uhr, DI 9.00–13.00 Uhr, MI, DO 9.00–14.00 Uhr, implantat.or.at

DR.med.dent ALEJANDRO PÉREZ-ALVAREZ T: 02984/21700
FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, MO, DI 8.00–13.00 Uhr, MI 8.00–15.00 Uhr, DO 8.00–12.00 Uhr, und nach tel. Vereinbarung, www.zahnarzt-perez.at

AugenärztInnen

Ordinationszeiten gegen Voranmeldung; keine Kassen

OA DR. FRANZ FIDESSER **T: 02984 2613**
MI 9.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr

PRIM. OA DR. JOHANNES FUNDER **T: 02984 2613**
DI, DO 16.00–18.00 Uhr

PRIM OA DR. ANDREAS KÖLBL T: 02984 2613, 02982 4883
FR 9.00–12.00 Uhr, 14.00–17.00 Uhr

OÄ DR. ALEXANDRA LAUSCH-KÖPF **T: 02984 2613**
MO 16.00–18.00 Uhr

Therapeutinnen und Therapeuten

MARTIN BIALOBRZESKI **T: 0676 3730002**
Gwb. und Heilmasseur

MAG. BURKHARD DAFERT **T: 02984 3991**
Klinischer Psychologe und Psychotherapeut, Verhaltenstherapie

GABRIELE DWORAK **T: 0664 1770934**
ganzheitliche Lebens- und Sexualberatung

BIRGIT FRASEL **T: 0664 1847817**
Mobilmasseurin

MAG. (FH) RENE HÜBL-FISCHER **T: 0664 5123950**
Systemischer Supervisor und Sozialarbeiter
um telefonische Terminvereinbarung wird ersucht

DR. WOLFGANG JANK **T: 0650 9229698**
Psychotherapeut

MAG. GUDRUN LIEBHART **T: 0676 565 22 43**
Psychologin, MO, DO 8.00–18.00 Uhr

MARKUS PFAUNZ **T: 0699 19018959**
Masseur, Heilmasseur

BERNADETTE RAVEL **T: 0699 19252825**
Dipl. Shiatsu-Praktikerin

CLAUDIA WALLA **T: 0664 5107011**
Heilmasseurin, Reha-Therapie

MAG. IRENE ZAHRL **T: 0664 35 65 198**
Psychologin, Psychologische Beratung

PSYCHOLOGISCHE/PSYCHOTHERAPEUTISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS, Termine nach persönl. Vereinbarung
Mag. Petra Tschögl **T: 0664 5401760**
Christine Wöber **T: 0676 5946347**
DI Robert Bahr **T: 0699 10462590**

PRAXISGEMEINSCHAFT22.at (Termine nach Vereinbarung)
Mag.ª (FH) Gabriele Hofer, MSc,
Sozial- & Lebensberatung und Supervision **T: 0664 7943337**
Ing. Gerlinde Hörmannsdorfer, Psychotherapie **T: 0664 88462481**
Mag.ª Astrid Schütt,
Psychotherapie & Supervision **T: 0680 1322559**
Mag. Thomas Schütt, Psychologie & Diagnostik **T: 0680 2140282**

PHYSIKALISCHE ABTEILUNG **T: 02984 66100**
Rechpergerstraße 2, tel. Anmeldung mit ärztlicher Anweisung

VKKJ-AMBULATORIUM **T: 02984 20208**
Verantwortung & Kompetenz für besondere Kinder und Jugendliche

TierärztInnen

TA DR. GERHARD EDER **T: 02984 2667, 0664 4138960**
Ordination: MO, MI, DO, FR 16.00–18.00 Uhr, DI, SA
9.00–11.00 Uhr, Apotheke: MO, MI, FR 10.00–11.00 Uhr,
DI 13.00–14.00 Uhr

TA MAG. CATHARINA SCHUH **T: 0664 6319433**
MO, MI, FR 17.00–18.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Freiwillige Feuerwehr	(Notruf 122)
Polizeiinspektion Eggenburg, Pulkauerstr. 33	059 133 3434
Rettung 059 144 58000	(Notruf 144)
Vergiftungs-INFO	01 406 4343

Neue Gruppenpraxis

Dr. Beate Fidesser-Metzger und MR Dr. Otto Soukup

EGGENBURG. Seit 1. Juli 2018 gibt es eine neue Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin in Eggenburg. Die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) nahm die neue Praxis unter Vertrag. NÖGKK-Service-Center-Leiter-Stv. Herbert Jordan begrüßte Dr. Beate Fidesser-Metzger bereits persönlich: „Gruppenpraxen ermöglichen eine noch bessere Patientenbetreuung – etwa durch erweiterte Öffnungszeiten und den fachlichen Austausch zwischen den Ärztinnen und Ärzten".

© NÖGKK

NÖGKK-Service-Center-Leiter-Stv. Herbert Jordan, Dr. Beate Fidesser-Metzger und MR Dr. Otto Soukup vor der neuen Gruppenpraxis.

Dr. Beate Fidesser-Metzger & MR Dr. Otto Soukup
Ordinationsadresse: Eggenstraße 15, 3730 Eggenburg
T: 02984 2440

Ordinationszeiten:

Montag:	07.30–11.30 Uhr
Dienstag:	08.00–12.00 Uhr u. 17.00–19.00 Uhr
Donnerstag:	07.30–11.30 Uhr und 17.00–19.00 Uhr (Burgschleinitz)
Freitag:	07.30–11.30 Uhr

© Stauke/Fotolia

Wochenenddienste der ÄrztInnen

Sa, So 7.00–19.00 Uhr; Nachts: ÄRZTENOTRUF 141 (ohne Vorwahl) 19.00–7.00 Uhr früh

September

22./23.	**Dr. Gerald Wunderer,** Straning, 02984 20820
29./30.	**Dr. Claudia Saller,** Röschitz, 02984 2707

Oktober

6./7.	**MR Dr. Otto Soukup und Dr. Beate Fidesser-Metzger,** Eggenburg, 02984 2440 bzw. 0676 758 39 32
13./14.	**Dr. Gerald Wunderer,** Straning, 02984 20820
20./21.	**Dr. Claudia Saller,** Röschitz, 02984 2707
26.–28.	**Dr. David Zandl,** Eggenburg, 02984 3510

November

1.	**Dr. Johannes Leeb,** Sigmundsherberg, 02983 27222
3./4.	**MR Dr. Otto Soukup und Dr. Beate Fidesser-Metzger,** Eggenburg, 02984 2440 bzw. 0676 758 39 32
10./11.	**Dr. Claudia Saller,** Röschitz, 02984 2707
17./18.	**Dr. David Zandl,** Eggenburg, 02984 3510
24./25.	**Dr. Gerald Wunderer,** Straning, 02984 20820

Dezember

1./2.	**MR Dr. Otto Soukup und Dr. Beate Fidesser-Metzger,** Eggenburg, 02984 2440 bzw. 0676 758 39 32
8./9.	**Dr. Johannes Leeb,** Sigmundsherberg, 02983 27222
15./16.	**Dr. Gerald Wunderer,** Straning, 02984 20820
22./23./24.	**Dr. Claudia Saller,** Röschitz, 02984 2707
25./26.	**Dr. David Zandl,** Eggenburg, 02984 3510
29./30.	**Dr. Gerald Wunderer,** Straning, 02984 20820
31.	**MR Dr. Otto Soukup und Dr. Beate Fidesser-Metzger,** Eggenburg, 02984 2440 bzw. 0676 758 39 32

Nachtdienste Apotheke

Stadtapotheke „Zum Hl. Leopold"
Kremserstraße 7, 3730 Eggenburg
jeden Dienstag und an folgenden Wochenenden:
21.–23. September, 19.–21.Oktober, 16.–18. November, 14.–16. Dezember 2018

© (2) Popp-Hackner

Shiatsu Praxis Eggenburg

Bernadette Ravel
Dipl.Shiatsu-Praktikerin
Termine nach Vereinbarung
0699-19 25 28 25
b.ravel@chello.at
www.shiatsu-eggenburg.at
Kremserstraße 2

Shiatsu: Kraft und Entspannung

Tierapie-Tagung

EGGENBURG. Das Zentrum für tiergestützte Therapie in Eggenburg lädt am Freitag,28. September, ab 14.00 Uhr zur „Tierapie“-Tagung:

Programm

14.00 Uhr	Willkommen am tierapieHof Doris Gilli und Romana Gilli
14.10 Uhr	Grußworte
14.20 Uhr	10 Jahre tierapie® - Rückblick und Ausblick
14.50 Uhr	Kooperation PSZW Dr. Andreas Reifschneider, Regionalmanagement Waldviertel, Geschäftsführung PSZW GmbH
15.00 Uhr	Bildstreifen
15.10 Uhr	tierapie® im klinischen Kontext Prim. Dr. Friedrich Riffer, Ärztlicher Direktor PSZW Klinik Eggenburg - Gars
15.30 Uhr	tierapie® bei Persönlichkeitsstörungen Mag.a Ursula Wirth (Kompetenzbereichsleiterin Persönlichkeitsstörungen PSZW – Klinik Eggenburg)
15.50 Uhr	Green Care – Wo Menschen aufblühen und Best-Practice-Beispiel tierapie® Mag.a (FH) Nicole Prop (Geschäftsführerin Verein Green Care Österreich)
16.10 Uhr	Green Care-Hoftafel-Verleihung Otto Auer (Vizepräsident LK NÖ) KDir Ing. Robert Fitzthum (Obmann Verein Green Care Österreich)
16.30 Uhr	Kulinarischer Ausklang SPÄTLESE Reloaded – Musik aÖ – ISS DIALEKT Julius KLEIN -Wein

Anmeldung Doris Gilli: 0664 9204201, Romana Gilli: 0664 9109006, office@tierapie-zentrum.at

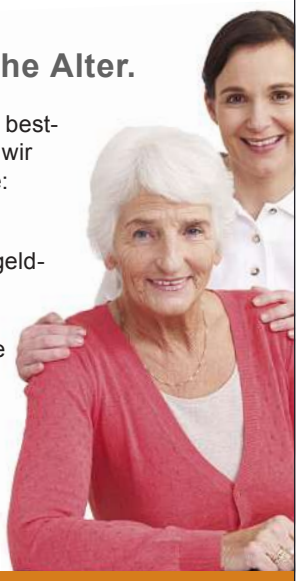
HILFSWERK

NÖ Hilfswerk.

Gut betreut bis ins hohe Alter.

Um Ihnen und Ihren Angehörigen bestmöglich helfen zu können, haben wir eine Reihe von Angeboten für Sie:

- Mobile Pflegeberatung (z.B.: Unterstützung bei Pflegegeld- oder Förderanträgen)
- Hauskrankenpflege, Heimhilfe
- Mobile Physio- und Ergotherapie
- Notruftelefon
- Hilfswerk Menüservice
- Produkte für Ihre Gesundheit Sicherheit und Wohlbefinden



Wir sind gerne für Sie da!

Hilfswerk Horn-Eggenburg, Tel. 02982/39 66
Josef-Kirchner-Gasse 5, 3580 Horn
pflege.horn@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at

Neuer Rechtsanwalt in Eggenburg

EGGENBURG. Eggenburg hat wieder einen Neuzugang! Rechtsanwalt Dr. Oswin Hochstöger hat im Sommer am Kremserberg eine Zweigstelle seiner Kanzlei in Gmünd eröffnet.

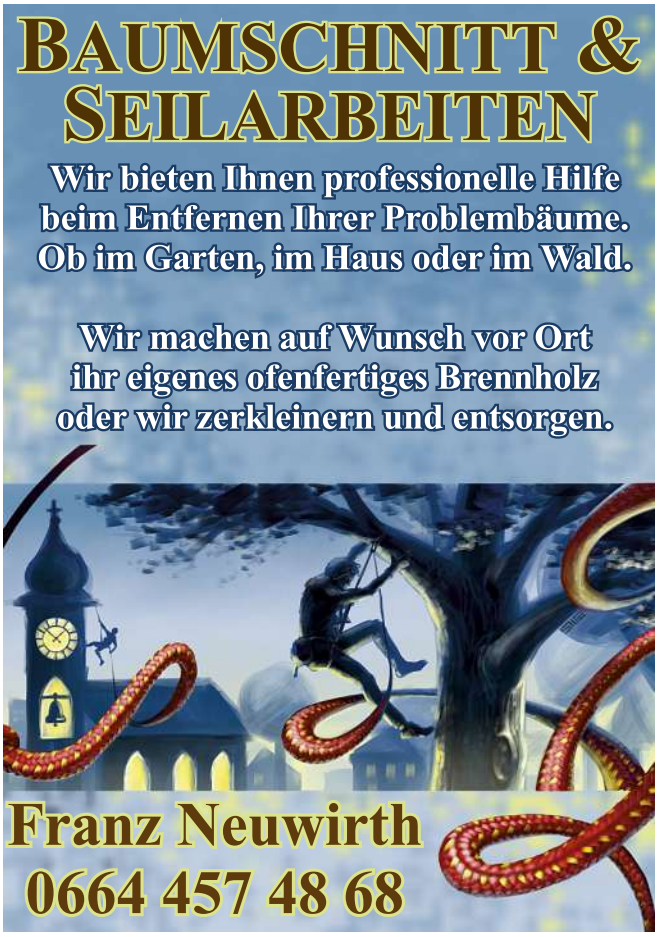
© z.Vg.

Der erfahrene Jurist arbeitet aber nicht nur als Verteidiger in Strafsachen, wie es auf seiner Tafel zu lesen ist, sondern widmet sich juristischer Angelegenheiten jeglicher Art. Ehescheidungen, Strafsachen, Erbrecht, Insolvenzrecht, Vertragsrecht etc. gehören zu seinen Aufgabenbereichen.

Dr. Hochstöger kann auf eine langjährige Kanzleitradition zurückblicken. „Ich habe in diesen Jahren neben meinem Studium des Rechts auch Spanisch und Philosophie studiert und mich sehr stark für Kunst und Literatur interessiert“, so Hochstöger, der sich auch als Hobby-Künstler betätigt und dessen Vorbild vor allem Alfred Kubin ist. Zahlreiche Ausstellungen erzählen von seinen künstlerischen Erfolgen.

„Ich hatte Ausstellungen in Wien, Budapest, Paris, an der Côte d‘Azur und im Waldviertel“, erzählt der Rechtsanwalt. Die Kunst dient ihm als Ausgleich zu seinem Brotberuf als Jurist.

Auf die Frage, warum er sich gerade in der Mittelalterstadt Eggenburg ein zweites Standbein geschaffen hat, antwortet er lächelnd: „Mein Sohn hat sich in dieser wundervollen Stadt mit seiner jungen Frau niedergelassen, da hab ich gleich Familienanschluss!“



Die fleisch-, fett- & kopflose Zeit

„Der Große Krieg" – Sonderausstellung des Krahuletz-Museums

© (2) Ableidinger | Krahuletz-Museum

EGGENBURG

Die Große Not und die 1. Republik ist der fünfte und letzte Teil der Sonderausstellungsreihe „Der Große Krieg", begleitend zum hundertjährigen Gedenken an die Jahre des ersten Weltkrieges.

Die Schau „Der Große Krieg V. 1918 – Die große Not und die 1. Republik" befasst sich mit den Ereignissen und der Lebenswelt des letzten Kriegsjahres ebenso, wie mit den darauf folgenden Entwicklungen, die zur Gründung der 1. Republik führen.

Nach jahrelanger, kräftezehrender Kriegsführung stehen im Jahr 1918 die Armeen der Kriegsbeteiligten, insbesondere der Habsburgermonarchie, kurz vor dem Kollaps. Zusammenbruch, Widerstand und Desertionen sind an der Tagesordnung, Elend und Verknappung allgegenwärtig. Die Versorgungsnot in der Bevölkerung nimmt ungeahnte Dimensionen an und bringt Hungerstreiks und einen blühenden Schwarzmarkt hervor.

Erst im August 1918 gestehen sich die Mittelmächte die Unmöglichkeit eines Sieges ein. Im Herbst geht es schließlich Schlag auf Schlag und der Vielvölkerstaat der Habsburger zerbricht unter den Autonomiebestrebungen der einzelnen Nationalitäten. Am 3. November unterzeichnet Österreich-Ungarn den lang ersehnten Waffenstillstand, am 12. November wird in Wien die Republik Deutsch-Österreich ausgerufen.

Von den großen Plänen zur Geburtsstunde der Republik bleibt nach den Friedensverhandlung bei Paris wenig: Der nun stark reduzierte Staat Österreich findet, mit großen inneren Problemen kämpfend, nur mühsam den Weg in eine eigenständige Existenz.

Die vielfältigen Exponate der Ausstellung werden durch die Worte des Museumsgründers begleitet: In den Jahren des Krieges hielt Johann Krahuletz seine Erlebnisse und Erinnerungen an diese „nicht nur fleisch- und fettlose, sondern auch kopflose" Zeit in einem Tagebuch fest – nun ergreift er in einer Hörstation erstmals selbst das Wort zum Großen Krieg und seinem Ende.

Veranstaltungen 2018

Herbst–Winter

Donnerstag, 13. Dezember

„DO YOU WANT A WHALE ?
Die Geschichte eines Pottwals"
Vortrag mit Bildern von Dr. Reinhard Kikinger (Meeresbiologe, Senftenbergeramt)

Abenteuerliche Bergung eines Walskeletts auf einer entlegenen Malediveninsel, die Präparation und der Aufbau des Skeletts zu einem Ausstellungsobjekt.
Ort: Krahuletz-Museum
Zeit: 19 Uhr

Änderungen vorbehalten

Öffnungszeiten KRAHULETZ–MUSEUM
Täglich, Mo bis Fr von 9 bis 17 Uhr,
Sa, So, Fei von 10 bis 17 Uhr

Information und Anmeldung
KRAHULETZ–MUSEUM
A–3730 Eggenburg, Krahuletzplatz 1
Tel. 02984/34003, Fax: 02984/34005
gesellschaft@krahuletzmuseum.at
www.krahuletzmuseum.at
ZVR: 407759193

KRAHULETZ-GESELLSCHAFT

elixa · LEIDENFROST · SPARKASSE EGGENBURG Privatstiftung · busta · KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Samstag, 6. Oktober

Lange Nacht der Museen
Zeit: 18 bis 1 Uhr
Details siehe Folder

Donnerstag, 11. Oktober

Paurs Traum
Veranstaltung im Rahmen der Eggenburger Kulturtage
Lesung vom Autor Andreas Schindl

Wie können in Zeiten größter Turbulenz soziale Utopien geboren werden? Woraus entsteht der Wunsch nach Erkenntnis? Gibt es so etwas wie Wahrheit? Andreas Schindl entführt den Leser in „Paurs Traum" in eine Epoche gesellschaftlicher Veränderung und stellt dabei all diese großen Fragen.

Ort: Krahuletz-Museum
Zeit: 19 Uhr
Im Anschluß an die Lesung besteht die Möglichkeit den Originaldruck Stadt im Traum im Museum zu besichtigen.

Donnerstag, 18. Oktober

Die ältesten Ansichten von Eggenburg
Veranstaltung im Rahmen der Eggenburger Kulturtage
Vortrag mit Bildern von Dr. Ralph Andraschek-Holzer und Mag. Gerhard Dafert
Ort: Krahuletz-Museum
Zeit: 19:30 Uhr

Freitag, 26. Oktober

Tag der Offenen Tür im Krahuletz–Museum
Veranstaltung im Rahmen der Eggenburger Kulturtage
14 Uhr: Führung durch die Ausstellungen
Eintritt frei, Spenden erbeten

Sonntag, 28. Oktober

Rohstoffexkursion III
Veranstaltung im Rahmen der Eggenburger Kulturtage
Exkursion mit privaten PKW
Programm:
Trabenreith: schwarze Opale, Graphit
Japons/Schirnfeld: Chalcedon, Opal, Plateaulehmpaläolithikum
Mittagessen
Eibenstein: Amphibolit, Marmor
Zettlitz/Wollmannsdorf: Graphit, Marmor
Treffpunkt Krahuletz-Museum: 10 Uhr
Rückkunft: ca. 17 Uhr
Unkostenbeitrag: € 10,– (Mittagessen und Getränke sind selbst zu bezahlen)
Bitte um Anmeldung bis 22. Oktober
Ausrüstung:
Hammer und Meißel, Arbeitshandschuhe, Verpackungsmaterial (z.B. alte Zeitungen und Zettel zum Beschriften), strapazierfähige Kleidung und Schuhe, Regenschutz

Freitag, 16. November

Als es der Hyäne zu kalt wurde – Neues aus der Teufelslucke bei Roggendorf
Vortrag mit Bildern von Prof. Dr. Doris Nagel (Inst. für Paläontologie, Uni Wien)
Mit einer Einführung zur Forschungsgeschichte (Dr. Johannes M. Tuzar)
Ort: Krahuletz-Museum
Zeit: 19 Uhr

Für den Inhalt verantwortlich: KRAHULETZ-GESELLSCHAFT, 3730 Eggenburg, Krahuletzplatz 1
Grafik: Peter Ableidinger

Dr. Roman Frey-Freyenfels

A-3730 Eggenburg, Hauptplatz 24
Telefon: 02984/2267
Fax: 02984/2267-4
Mobil: 0664/4247094
E-Mail: kanzlei@notar-frey-freyenfels.at
Internet: www.notar-frey-freyenfels.at

Grundbuch- und Firmenbucheinsicht

Der Notar

Amtszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 8 bis 12 Uhr
und 13 bis 17 Uhr
Mi 8 bis 12 Uhr

80 Jahre und kein bisschen leise

Alles Gute, Herr Hofbauer zum runden Geburtstag!

Keiner würde es für möglich halten, dass Herbert Hofbauer vor kurzem seinen 80. Geburtstag feierte! Der junggebliebene Engelsdorfer erwartet mich bereits mit seinem unverkennbaren, strahlenden Lächeln.

„In Engelsdorf Nummer 11, zu Hause im Elternhaus, bin ich als jüngstes Kind einer fünfköpfigen Familie geboren!“ erzählt mir Herbert Hofbauer. „Bereits mein Urgroßvater, dann der Großvater und schließlich mein Vater, den ich als Einjähriger leider bereits verlor, betrieben diese Landwirtschaft.“ Und der junge Herbert, der Volks- und Hauptschule in Eggenburg besuchte, trat ebenfalls in deren Fußstapfen und übernahm schließlich selbst diese Wirtschaft. 1967 heiratet er seine Frau Martha, die ihm vier Kinder schenkte, zwei Töchter und zwei Söhne!

Ab 1973 fungierte er als Kommassierungsobmann, beschäftigte sich hierbei mit der Zusammenlegung und Flurneuordnung, wobei er sich fundiertes Wissen auf diesem Gebiet aneignete. 30 Jahre wirkte er als „Sparkassenrat“.

Herbert Hofbauer engagierte sich für seinen Heimatort Engelsdorf, vertrat diesen in den Jahren 1985 bis 1995 als Gemeinderat und stand von 1995 bis 2010 seiner Dorfgemeinschaft als Ortsvorsteher vor. Während seiner Amtszeit wurde die Dorfstraße saniert, Engelsdorf kanalisiert, Wasserleitungen gebaut und das Telefon eingeleitet. Der Löschteich mit seiner Tiefe von 1.70 m, der immer als Gefahrenzone für Kinder galt, wurde erstmals eingezäunt.

„In Engelsdorf Nr. 11, zu Hause im Elternhaus, bin ich als jüngstes Kind einer fünfköpfigen Familie geboren.“ ... vor genau 80 Jahren! Gratualtion!

„Hobbies, gibt es welche, Herr Hofbauer?“ Und ob, die Jagd! Dieser „Virus“ hat die gesamte Familie Hofbauer infiziert, auch die beiden Söhne Herbert und Reinhard verbringen jede freie Minute im Revier. „Seit 30 Jahren bin ich Jäger, war 20 Jahre stellvertretender Hegeringleiter, andere Hobbies hab ich eigentlich keine!“

Während seiner Amtszeit als Ortvorsteher wurde auch die neue Hubertuskapelle errichtet, in der seit 2002 jedes Jahr im September die Hubertusmesse der Engelsdorfer Jagdgesellschaft gelesen wird.

Voriges Jahr feierte das Ehepaar Hofbauer seine Goldene Hochzeit, heuer Herbert seinen 80ten!

Auf die Frage was er sich für die Zukunft wünsche, meint er: „Gesundheit natürlich und lange noch zur Jagd gehen zu können!“

Wir wünschen dem ambitionierten Jäger noch viele kapitale Böcke, Waidmannsheil und viele gesunde Jahre!

Mag. Elisabeth Stangl (Foto und Text)

Für ein unbeschwertes Leben: Pflege und Betreuung zuhause
volkshilfe. NIEDERÖSTERREICH
Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen aber Unterstützung im Alltag? Wir helfen!

- **Mobile Pflege & Betreuung**
- **Notruftelefon**
- **Essen zuhause**
- **Mobile Therapie**
- **24-Stunden-Betreuung***
- **Beratung z.B. Demenz, Pflegegeld** (Antrag, Erhöhung)

Immer für Sie erreichbar: 0676 / 8676
www.noe-volkshilfe.at
Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © August 2014

© ninell/fotolia.com

Goldener Ehrenring für Eggenburgs „Baustellen-Pfarrer“

Mit der Verleihung des Goldenen Ehrenringes der Stadt Eggenburg bedankte sich Eggenburgs Stadtregierung allen voran Bürgermeister Georg Gilli bei der Wiedereröffnung des frisch renovierten Pfarrhofes für den unermüdlichen Einsatz unseres Stadtpfarrers für den Erhalt unwiederbringlicher Kirchengüter und zollte ihm Dank und Anerkennung.

Zahlreiche Baustellen säumten bereits den Weg von Mag. Josef Schachinger seit er in Eggenburg tätig ist. Sei es die Innenrenovierung der Klosterkirche, der Umbau des K-Hauses oder das Projekt „Lehrlingsstiftung“. Sepp Schachinger setzt sich immer mit ganzer Kraft und jeder Menge Herzblut für seine Vorhaben ein, doch kaum beendet, hat er meist bereits eine neue Baustelle im Visier.
Diesmal war es die Sanierung des aus der Renaissance stammenden Pfarrhofes der Stadt! Als Unterstützung zum Abbau des gewaltigen Schuldenberges, der sich dadurch angehäuft hat, stellte sich die Raiba Eggenburg beim Eröffnungsfest mit einem Scheck in Höhe von EUR 20.000,- ein, den Stadtpfarrer Sepp Schachinger sichtlich gerührt in Empfang nahm.

Wir gratulieren unserem „Baustellen-Pfarrer“ zur gelungenen Pfarrhofrenovierung und hoffen, dass der Pfarrhof mit seinem neuen Pfarrsaal ein Haus der Begegnung für Jung und Alt wird – und sind schon gespannt auf weitere Bauvorhaben! *Mag. Elisabeth Stangl (Foto und Text)*

Bürgermeister Georg Gilli überreicht Stadtpfarrer Mag. Josef Schachinger den Goldenen Ehrenring der Stadtgemeinde Eggenburg.

Trauungstermine

Beim Standesamtsverband Eggenburg werden während der Amtsstunden täglich und zusätzlich an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen: **6.10. und 17.11.**

Amtsstunden Standesamt:
Montag:
8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag:
8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch:
8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag:
8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:
8.00 bis 12.00 Uhr

© Elnur/fotolia.com

UNSERE JÜNGSTEN

DIE STADTGEMEINDE EGGENBURG GRATULIERT DEN ELTERN VON:

Sina BRUMÜLLER
Anastasia STRAKA
Felix PFANDLER
Viktoria STAGL
Juri AHMAD
Ella VOGLER
Miriam SCHUH

© cs-photo/fotolia.com

Ein Bäumchen für Antonia

Traditionspflege in Stoitzendorf: Gute Wurzeln für neue Erdenbürger

Vereinsobmann Johannes Wittmann, GR Stefan Berger, Rene Gilli mit Sohn Adam, Caroline Gilli mit Tochter Antonia, Bürgermeister Georg Gilli

Traditionspflege wird in Stoitzendorf groß geschrieben, so lud die Dorfgemeinschaft, insbesondere der Verein für ein schöneres Stoitzendorf, auch heuer wieder zur Feldmesse mit anschließendem Bäumchen-Setzen. 2006 Im Zuge der Dorferneuerung wurde diese Idee von der damaligen Obfrau des Vereins, Johanna Berger, geboren und 2007 zum ersten Mal umgesetzt.

29 Bäumchen zieren bereits den Platz an der Schmida, jedes für eine neue Erdenbürgerin oder einen Erdenbürger. Gemäß dem keltischen Baumkreis, der für jeden Kalendermonat einen anderen Lebensbaum vorsieht, war diesmal die Hasel für den Geburtsmonat März an der Reihe. Die kleine Antonia Gilli als einziger „Neuankömmling" des Vorjahres in Stoitzendorf, darf dieses Bäumchen ihr Eigen nennen.

Bürgermeister Georg Gilli, der seiner kleinen Großnichte alles Gute wünschte, meinte „um ein starker Baum zu werden, muss dieser gut im Boden verwurzelt sein. Diese Wurzeln erhält Antonia nicht nur von ihren Eltern, sondern in besonderer Weise von der Dorfgemeinschaft in Stoitzendorf, deren ‚Miteinander' vorbildlich ist." Die Hasel steht für das Außergewöhnliche! So wünschen wir Antonia, die mit ihrer kräftigen Stimme während der Feier Durchsetzungskraft und Stärke bewiesen hat, dass sie zu einem außergewöhnlichen jungen Menschen heranwächst und so viel in ihrem Heimatort Stoitzendorf bewirken kann!

Mag. Elisabeth Stangl (Foto und Text)

Sirenenprobealarm am 6. Oktober

SPERRMÜLLSAMMLUNG

Wir entsorgen Ihre sperrigen Abfälle und stellen eine optimale Verwertung sicher. Sperrmüll ist sperriger Restmüll, der aufgrund seiner besonderen Größe und Beschaffenheit nicht mit dem übrigen Restmüll entsorgt werden kann. Dabei handelt es sich beispielsweise um Möbel aus Haushalt und Garten. Nicht zerlegte Möbel immer ohne Inhalt bereitstellen (ohne Bettwäsche, Kleidungsstücke usw.). Ebenso ist bei den Elektroaltgeräten darauf zu achten, dass diese ohne Inhalt bereitgestellt werden (z.B. Fritter ohne Fritteröl, Gefriergeräte ohne Lebensmittel usw.).
Sperrmüll kann nur bei jenen Liegenschaften bereitgestellt werden, welche auch an die öffentliche Müllabfuhr angeschlossen sind und für die Müllgebühr entrichtet wird.

WICHTIG!

- ➔ Bereitstellung des Sperrmülls frühestens am Abend vor dem geplanten Abholtermin, spätestens jedoch bis 6:00 Uhr früh des Abfuhrtages.
- ➔ Maximale Menge des Sperrmülls **pro Liegenschaft von ca. 2,00 m³**
- ➔ Maximale Länge von Sperrmüllteilen **2 Meter**
- ➔ Bereitstellung der Materialien immer getrennt nach
  - **Elektroaltgeräte**
  - **Sperrmüll**
  - **Holz**
- ➔ **Ein späteres Nachstellen von Sperrmüll ist nicht erlaubt**

RICHTIG! Teile aus **Holz oder Kunststoff** wie Möbel, Truhen, Bettgestelle, Lattenroste, Regale, Leitern usw., Matratzen, Teppiche, Laminatböden (zusammengebunden), Koffer (ohne Inhalt), Fenster und Türen max. 4 Stück bis zu einer Größe von 100x200 cm, Elektrogroßgeräte (E-Herd, Waschmaschine, Geschirrspüler, Gefrierschrank und Gefriertruhen, Elektrorasenmäher, Fernseher, PC-Bildschirme, Computer) und Elektrokleingeräte.

FALSCH! Kfz-Zubehörteile wie Autoreifen und Felgen, Autobatterien und Kotflügel, Motorräder, Rasenmäher mit Benzinmotor, Abfälle von Bau- und Umbauarbeiten wie Bauschutt, Kanalrohre aus Beton oder Keramik, Ziegel usw., **Eisen aller Art** und Heizungskessel, Öltanks und Ölbehälter, Verpackungsmaterialien, Gartenabfälle, Schadstoffe, Altkleider, Federbetten, Decken, Geschirr, Säcke und Schachteln, Kartons oder andere Behältnisse, verpackte Kleinteile oder Restmüll.

Fast nur Restmüll, der in die Tonne passt!

Diese Menge an Sperrmüll wird nicht mitgenommen!

Steingut, Ziegelgefäße und Baustoffe sind Bauschutt

Keine getrennte Bereitstellung – Bildschirme unter Matratzen u. Möbel

34. KULTUR woche(n)

EGGENBURG

Vernissage Lesung

KELLERGASSENFÜHRUNG

„Kraut & Ruam“

SESSEL-AUFSTELLEN Vortrag

LANGE NACHT DER MUSEEN

www.eggenburg.at

Ausstellung

Jubiläum Konzert

Kinderworkshop

Zeitzeugengespräche

Theater

ZEITREISE INS MITTELALTER

DIE STADT AM LAND

08.09. – 31.10. 2018

STÄDTISCHES TREIBEN *trifft* LÄNDLICHE IDYLLE

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Tourismus-Information Eggenburg, Tel.: +43 (0) 2984 3400
E-Mail: tourismusinfo@eggenburg.at
Stadtgemeinde Eggenburg, Tel.: +43 (0) 2984 3501 – DW 19
E-Mail: elisabeth.stangl@eggenburg.gv.at | www.eggenburg.at | kulturwoche.eggenburg.at

eggenburg